

4. öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Lauter-Bernsbach

Datum: Mittwoch, 29.01.2025
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Straße der Einheit 5, 08315 Lauter-Bernsbach
Ratssaal Bernsbach

TAGESORDNUNG

Anlagen

- 1.1. Beschlussfassung über fristgemäß vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Lauter-Bernsbach am 04.12.2024
- 1.2. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Lauter-Bernsbach am 04.12.2024 gefassten Beschlüsse
- 1.3. Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen BV-25/004
- 1.4. Beschlussfassung zur Festsetzung eines Eigenanteiles für den Schülerverkehr im Taxibetrieb zwischen der Heinrich-Heine-Oberschule und Bockau BV-25/005
- 1.5. Beschlussfassung über die Vergabe von Zuschüssen zur Förderung der Vereine der Stadt Lauter-Bernsbach im Haushaltsjahr 2025 BV-25/006
- 1.6. Beschlussfassung zur Unterstützung des Projektes „Stolpersteine“ BV-25/007
- 1.7. Informationen

Stadt Lauter-Bernsbach

- Erzgebirgskreis -



BESCHLUSSVORLAGE	Drucksache Nr.: BV-25/004
Einreicher: Finanzverwaltung	Erstelldatum: 16.01.2025
Bearbeiter: Manja Selke	Amtsleiter: Sylvia Hedrich

Beratungsfolge:	Beratungsstatus: Öffentlichkeitsstatus:
Verwaltungsausschuss 29.01.2025	beschließend öffentlich

Titel: Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Sachverhalt / Begründung

Mit dem Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechtes vom 28. November 2013 hat der Stadtrat oder ein beschließender Ausschuss gemäß § 73 (5) der Sächsischen Gemeindeordnung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen in öffentlicher Sitzung zu entscheiden.

Gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 10 Hauptsatzung, zuletzt geändert durch die 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lauter-Bernsbach vom 12.05.2023, entscheidet der Verwaltungsausschuss.

In der Anlage sind die vom 15.11.2024 bis zum 31.12.2024 eingeworbenen Zuwendungen aufgeführt. Hierbei handelt es sich um eine Sachspende.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahme und Ausgabe in Höhe des zugewendeten Betrages.

Ergebnis der Vorberatung	

Die Beschlussvorlage wurde nicht vorberaten.

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt die Annahme und Verwendung der in der Anlage zur Beschlussvorlage BV-25/004 aufgeführten Zuwendung.

Anlagen

Anlage 1: Aufstellung Zuwendung

Aufstellung Geld- und Sachspenden**Geldspenden:**

lfd. Nr.	Name und Anschrift Zuwendungsgeber	Betrag in Euro	Tag der Zuwendung	Angabe des begünstigten Zwecks	Verwendung für:	Kostenstelle Sachkonto

Sachspenden:

lfd. Nr.	Name und Anschrift Zuwendungsgeber	Betrag in Euro	Tag der Zuwendung	Angabe des begünstigten Zwecks	Verwendung für:	Kostenstelle Sachkonto
		250,00 €	19.11.2024	§ 52 (2) Nr. 22 AO Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde	Tannenbaum für Weihnachtsmarkt	KOST: 28100100 SK: 3147520

Sponsoring

lfd. Nr.	Name und Anschrift Zuwendungsgeber	Betrag in Euro	Sponsoring-vertrag vom	Vertragsgegenstand	Kostenstelle Sachkonto

Stadt Lauter-Bernsbach

- Erzgebirgskreis -



BESCHLUSSVORLAGE	Drucksache Nr.:	BV-25/005
Einreicher: Hauptamt	Erstelldatum:	11.12.2024
Bearbeiter: Ronny Schott	Amtsleiter:	Ronny Schott

Beratungsfolge:	Beratungsstatus:	Öffentlichkeitsstatus:
Verwaltungsausschuss 29.01.2025	beschließend	öffentlich

Titel: Beschlussfassung zur Festsetzung eines Eigenanteiles für den Schülerverkehr im Taxibetrieb zwischen der Heinrich-Heine-Oberschule und Bockau

Sachverhalt / Begründung

Der Verwaltungsausschuss hatte sich im Rahmen seiner Sitzung am 04.12.2024 mit den kommunalen Zuschüssen für die Bildungstickets befasst und diese entsprechend neu festgesetzt (Grundschüler: 15,00 €/Jahr / Oberschüler: 50,00 €/ Jahr).

Im Laufe der Diskussion wurde angeregt, auch die Schüler aus Bockau, die per Taxi zur Oberschule und zurück transportiert werden, mit einem angemessenen Eigenanteil an den Transportkosten zu beteiligen.

Für den Taxi-Transport ist das Bildungsticket keine Voraussetzung. Dennoch wurde vorgebracht, die Berechnung des Eigenanteils an die Kosten des Bildungstickets (180,00 €/ Schuljahr) zu knüpfen und von diesen den Zuschuss, den die anderen Oberschüler erhalten (50,00 €/ Schuljahr). Daher wird vorgeschlagen, den Eigenanteil für die Eltern ab dem Schuljahr 2025/2026 auf 130,00 € festzusetzen.

Die Eltern der betroffenen Schüler werden rechtzeitig informiert. Dies gilt insbesondere für die Neuanmeldungen aus Bockau für das kommende Schuljahr.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen in Höhe von ca. 8.000,00 €/Schuljahr.

Ergebnis der Vorberatung

Vorberatung im Rahmen der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 04.12.2024.

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, den jährlichen Eigenanteil der Eltern für den Schülerverkehr im Taxibetrieb zwischen der Heinrich-Heine-Oberschule und Bockau ab dem Schuljahr 2025/2026 auf 130,00 € festzusetzen.

Anlagen

keine

Stadt Lauter-Bernsbach

- Erzgebirgskreis -



BESCHLUSSVORLAGE	Drucksache Nr.:	BV-25/006
Einreicher: Hauptamt	Erstelldatum:	15.01.2025
Bearbeiter: Ronny Schott	Amtsleiter:	Ronny Schott

Beratungsfolge:	Beratungsstatus:	Öffentlichkeitsstatus:
Verwaltungsausschuss 29.01.2025	beschließend	öffentlich

Titel: Beschlussfassung über die Vergabe von Zuschüssen zur Förderung der Vereine der Stadt Lauter-Bernsbach im Haushaltsjahr 2025

Sachverhalt / Begründung

Die Stadt Lauter-Bernsbach gewährt den Vereinen des Stadtgebietes (und im Einzelfall aus der Region) auf Antrag Zuschüsse für die Vereinsarbeit. Dabei handelt es sich um direkte Zuwendungen (Auszahlung von Mitteln für Veranstaltungen, Anschaffungen usw.) und um indirekte Zuwendungen (feste Betriebskostenzuschüsse für Vereinsgebäude, kostenlose Raumüberlassung usw.).

Im zurückliegenden Jahr wurde für die Vereinsförderung ein Kostenrahmen von 68.000,00 € zur Verfügung gestellt. Davon waren 37.500,00 € als direkte Förderung und 30.500,00 € als indirekte Förderung vorgesehen.

Die Vereine haben für 2025 wieder Anträge auf Förderung gestellt. Aufgrund des Antragsvolumens wird empfohlen, den Förderrahmen und damit die im Haushaltsplan 2025 vorgesehene Gesamtsumme für die Vereinsförderung gemäß Anlage auf 67.500,00 € festzusetzen. Davon sind 35.750,00 € direkte Förderung und 31.750,00 € als indirekte Förderung vorgesehen.

Die Verwaltung hat die entsprechenden Vorschläge in die Tabelle (Anlage) eingearbeitet. Der Verwaltungsausschuss wird gebeten, die Vorschläge entsprechend zu bestätigen bzw. Änderungen vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen

Ausgaben für die Vereinsförderung gem. Anlage

Ergebnis der Vorberatung

--	--

Die Beschlussvorlage wurde nicht vorberaten.

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, in den Entwurf des Haushaltsplanes 2025 einen Gesamtbetrag von 67.500,00 € für die Vereinsförderung aufzunehmen. Die Zuschüsse sind bei Bestätigung des Planansatzes im Haushaltsplan 2025 gemäß Anlage zur Beschlussvorlage BV-25/006 auf die Vereine aufzuteilen.

Anlagen

keine

Stadt Lauter-Bernsbach

- Erzgebirgskreis -



BESCHLUSSVORLAGE	Drucksache Nr.:	BV-25/007
Einreicher: Hauptamt	Erstelldatum:	15.01.2025
Bearbeiter: Ronny Schott	Amtsleiter:	Ronny Schott

Beratungsfolge:	Beratungsstatus:	Öffentlichkeitsstatus:
Verwaltungsausschuss 29.01.2025	beschließend	öffentlich

Titel: Beschlussfassung zur Unterstützung des Projektes „Stolpersteine“

Sachverhalt / Begründung

Seit 1992 werden im Rahmen des Projektes „Stolpersteine“ bundesweit kleine Gedenktafeln aus Messing im Boden vor den ehemaligen Wohnhäusern verlegt, die an das Schicksal von Menschen erinnern, die während des Nationalsozialismus ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden. Initiator des Erinnerungsprojektes ist der Künstler Gunter Demnig. Inzwischen wurden europaweit mehr als 100.000 Stolpersteine verlegt.

Ein Heimatforscher ist mit der Anfrage an die Stadt herangetreten, ob die Finanzierung und Verlegung eines „Stolpersteins“ im OT Bernsbach unterstützt wird. Auch ein Lehrer hatte dies bereits thematisiert. Er schlägt nun konkret vor, an den aus Bernsbach stammenden Juden Albert Levinger zu erinnern, der 1945 nach Theresienstadt deportiert wurde. Der Stolperstein könnte vor dem „Bahnschlösschen“ angebracht werden, wo Levinger viele Jahre gewohnt hat.

In vielen anderen Orten der Region (z.B. Aue-Bad Schlema, Lößnitz, Schneeberg) wurden bereits Stolpersteine verlegt.

Der Verwaltungsausschuss wird um Entscheidung gebeten, ob die Beschaffung und Verlegung des „Stolpersteines“ zum Gedenken an Albert Levinger mit einem Zuschuss von 150,00 € (Beschaffungskosten des Gedenksteines) unterstützt werden soll.

Zukünftig könnten weitere „Stolpersteine“ folgen, wenn weitere Opfer des Nationalsozialismus bekannt werden. Die Heimatforscher aus den Ortsteilen stehen dazu im Austausch.

Finanzielle Auswirkungen

150,00 € zur Finanzierung des „Stolperstein“

Ergebnis der Vorberatung

Die Beschlussvorlage wurde nicht vorberaten.

Beschlussvorschlag

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, die Beschaffung eines „Stolpersteines“ zum Gedenken an Albert Levinger mit einem Zuschuss von 150,00 € (Beschaffungskosten des Steines) zu unterstützen.

Anlagen

keine